



Presseinformation

148 |
22.9.2003

Mit MINT in die Naturwissenschaften

Die Humboldt-Universität zu Berlin veranstaltet in Kooperation mit der Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) das erste MINT-Schülerinnen-Camp

Am Donnerstag startet an der Humboldt-Universität in Berlin-Adlershof das erste „MINT-Schülerinnen-Camp“, mit dem sich die Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw) und die Humboldt-Universität gemeinsam für den weiblichen Nachwuchs in den naturwissenschaftlich-technischen Berufen engagieren. Sechzig Mädchen werden sich vier Tage lang mit praktischen Aufgaben aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik auseinandersetzen und erneut den Beweis antreten, dass diese Fächer keine klassisch männlichen Begabungsfelder sind. Das „MINT-Schülerinnen-Camp“ ist Teil des Projektes „Mit MINT zum Beruf“, das die Stiftung der Deutschen Wirtschaft im vergangenen Jahr in sechs Bundesländern auf den Weg gebracht hat. Gefördert wird das Projekt aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung im Rahmen des Programms „Schule-Wirtschaft/Arbeitsleben“ (SWA).

Die Teilnehmerinnen im Alter von 14 bis 16 Jahren kommen aus 28 Schulen der am MINT-Projekt beteiligten Bundesländer Berlin, Baden-Württemberg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Thüringen und Sachsen. In neun parallel laufenden Workshops wird nicht nur ihr fachliches Wissen gefragt sein, sondern auch Kreativität und vor allem Teamfähigkeit. Betreut durch Lehramtsstudentinnen der Humboldt-Universität werden zum Beispiel einige von ihnen gemeinsam eine Brücke bauen, andere werden mit einem Simulationsprogramm die Lichtanlage einer Kreuzung steuern. Auf einer **Abschlussveranstaltung am Sonntag, dem 28. September 2003 um 9.30 Uhr in Adlershof, Institut für Physik, Newtonstraße 15 (Großer Hörsaal)** haben dann alle Gruppen Gelegenheit, ihre Arbeitsergebnisse vor Publikum zu präsentieren.

Kontakt
Stiftung der Deutschen Wirtschaft:
Uta Wagner,
Leitung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Tel.: 030/ 2033 15 57,
Fax: 030/ 2033 15 55,
E-Mail:
u.wagner@sdw.org

mobil: 0175-
1589 840

„Mit unserem MINT-Camp möchten wir das Interesse von Schülerinnen an technischen und naturwissenschaftlichen Themen stärken und sie motivieren, später einmal eine Ausbildung oder ein Studium in diesen Bereichen aufzunehmen“, erklärt der Generalsekretär der Stiftung der Deutschen Wirtschaft, Hans-Jürgen Brackmann. „Neue Entwicklungen im naturwissenschaftlich-technischen Bereich sind der Schlüssel zur Wettbewerbsfähigkeit unseres Landes. Auf die Potenziale unserer Jugend, insbesondere auch der Frauen, können wir nicht verzichten.“

Die Ausarbeitung der einzelnen Workshops wurde von kreativen Köpfen der Humboldt-Universität übernommen. Maßgeblich beteiligt sind der Lehrstuhl Physik und die „Ideenwerkstatt



Presseinformation

- Frauen in die Informatik“ unter der Leitung von Dr. Márta Gutsche (Tel.: 030/ 2093 54 68).

Das sdw-Projekt „Mit MINT zum Beruf“ basiert in allen beteiligten Bundesländern auf direkten Kooperationen zwischen Schulen, Hochschulen und Unternehmen. Durch ihr Zusammenwirken soll der Unterricht in den sogenannten MINT-Fächern lebendiger, praxisnäher und damit für Schüler attraktiver werden. Für 2004 ist bereits ein weiteres MINT-Camp geplant, und zwar für Mädchen und Jungen. gleichermaßen

Informationen	Prof. Dr. Lutz-Helmut Schön, Institut für Physik der HU, Lehrstuhl Didaktik der Physik
Telefon, Fax	[030] 2093 8039 oder -7945
e-mail	lutz.schoen@physik.hu-berlin.de
Internet	http://www.informatik.hu-berlin.de/~gutsche/ideenwerkstatt/index.htm